



Titel	Informiere uns!
Gegenstand	Deutsch
Schulstufe	8
Bezug zum Fachlehrplan	<p>Informationsquellen erschließen – Sprache als Träger von Sachinformationen in bestimmten Situationen: Informationen für bestimmte Zwecke bearbeiten sowie mündlich und schriftlich vermitteln: Das Wesentliche aus Gehörtem, Gesehenem und Gelesenem wirkungsvoll und anschaulich mündlich bzw. schriftlich präsentieren und erklären.</p> <p>Sprache als Gestaltungsmittel: Ausdrucksformen in verschiedenen Medien kennen lernen: Verstehen, wie in Medien Themen und Inhalte gezielt aufbereitet und gestaltet werden.</p>
Bezug zu BiSt	<p>Bereich Zuhören:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Altersgemäße mündliche Texte – über Medien vermittelt oder persönlich – verstehen, Gespräche führen und Inhalte präsentieren <p>01: SchülerInnen können das Hauptthema gesprochener Texte verstehen 02: SchülerInnen können die wesentlichen Informationen gesprochener Texte verstehen 03: SchülerInnen können die grundlegenden Informationen gesprochener Texte mündlich und schriftlich wiedergeben 06: SchülerInnen können grundlegende Gesprächsregeln einhalten 11: SchülerInnen können stimmliche (Lautstärke, Betonung, Pause, Sprechtempo, Stimmführung) und körpersprachliche (Mimik, Gestik) Mittel der Kommunikation in Gesprächen und Präsentationen angemessen anwenden</p> <p>Bereich Lesen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein allgemeines Verständnis für den Text entwickeln, explizite Informationen ermitteln, Texte vergleichen und sich ein objektives Bild von einem Sachverhalt machen, <p>14: SchülerInnen können das Hauptthema eines Textes/Textabschnittes erkennen 15: SchülerInnen können die Gliederung eines Textes erkennen 16: SchülerInnen können Textsignale (Überschrift, Zwischenüberschriften, Fettdruck, Hervorhebungen, Absätze, Einrückungen, Gliederungszeichen) zum Textverständnis nutzen 19: SchülerInnen können zentrale und detaillierte Informationen in unterschiedlichen Texten und Textabschnitten finden 23: SchülerInnen können Informationen aus unterschiedlichen Texten und Medien vergleichen</p>



	<p>Bereich Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte planen, verfassen und überarbeiten <p>29: SchülerInnen können die Textstruktur in Hinblick auf Textsorte und Schreibhaltung festlegen</p> <p>30: SchülerInnen können ihren sprachlichen Ausdruck an Schreibhaltung und Textsorte anpassen</p> <p>31: SchülerInnen berücksichtigen Textadressaten und Schreibsituation</p> <p>33: SchülerInnen können Sachverhalte und Inhalte nachvollziehbar, logisch richtig und zusammenhängend formulieren</p> <p>38: SchülerInnen können fremde und eigene Texte nach vorgegebenen Kriterien inhaltlich optimieren</p> <p>39: SchülerInnen können fremde und eigene Texte nach vorgegebenen Kriterien sprachlich und orthografisch optimieren</p> <p>40: SchülerInnen können fremde und eigene Texte im Hinblick auf Erfordernisse der Textsorte optimieren</p> <p>Bereich Sprachbewusstsein:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Text- und Satzstrukturen kennen und anwenden, Wortarten und Wortstrukturen kennen und anwenden, über einen differenzierten Wortschatz verfügen und sprachliche Ausdrucksmittel situationsgerecht anwenden, über Rechtschreibbewusstsein verfügen <p>41: SchülerInnen erkennen die sprachlichen Mittel für den Textzusammenhang (Binde-, Ersatz- und Verweiswörter) und ihre Funktion</p> <p>42: SchülerInnen erkennen und variieren Satzbau und Satzbauelemente: Hauptsatz, Gliedsatz, Satzglied, Satzgliedteil</p> <p>43: SchülerInnen können Sätze durch Satzzeichen strukturieren</p> <p>51: SchülerInnen beherrschen die Rechtschreibung des Gebrauchswortschatzes einschließlich gängiger Fremdwörter</p>
--	---

Autor/in	Monika Wilhalm
Email	m.wilhalm@tsn.at
Weitere Autor/inn/en	Romana Eberharter

LERNZIELE

VERSTEHEN

Die Lernenden werden verstehen, dass:

- das Schreiben von Zeitungsberichten von Bedeutung ist, damit Leser schriftlich über Geschehnisse informiert werden.
- eine detaillierte Berichterstattung der Geschehnisse wichtig ist, um sich als Außenstehender ein Bild über einen Unfall, einen Diebstahl... machen zu können.
- Berichte nicht nur in Büchern vorkommen, sondern Journalisten täglich Berichte für die Printmedien niederschreiben.
- man als Leser den Inhalt von Berichten kritisch hinterfragen soll, weil nicht alles, was in der Zeitung steht, einer objektiven Wahrheit entspricht.
- es Regeln in der Sprache (Grammatik, RS) gibt und es wichtig ist, diese anzuwenden, damit schriftliche Texte verstanden werden.

WISSEN

Die Lernenden werden:

- den Aufbau eines Zeitungsberichts (Anreißerzeile, Headline, Summary, Story) kennen und wissen, dass man Berichte im Präteritum verfasst.
- wissen, dass das genaue Zuhören bei Aussagen von Zeugen unbedingt wichtig ist, um einen inhaltlich passenden Bericht schreiben zu können.
- den Unterschied zwischen objektiver und subjektiver Schreibhaltung kennen.
- Wortgruppen und passende Ausdrücke, die in Zeitungsberichten häufig vorkommen, wissen.
- Fremdwörter aus der Zeitungsbranche, ihre Schreibweise und ihre Bedeutung kennen.
- über das Berufsbild des Journalisten informiert sein und den Aufbau einer Zeitung Bescheid wissen sowie den Weg vom Ereignis zum Leser verstehen.
- den Unterschied zwischen direkter und indirekter Rede kennen und wissen, dass man in Berichten die indirekte Rede samt Konjunktiv 1 verwendet.

TUN KÖNNEN

Die Lernenden werden können:

- passende Schlagzeilen finden
- einen logisch aufgebauten Bericht verfassen
- den Inhalt der Zeugenaussagen/die Geschehnisse detailliert und in der richtigen zeitlichen Abfolge darstellen
- alle W-Fragen beantworten
- sachlich und objektiv berichten
- die indirekte Rede verwenden – Konjunktiv 1 anwenden
- typische Ausrücke für Berichte einbauen



KERNFRAGEN (optional)

Wie geht das?

Was soll/muss ich dazu wissen?

Was kann ich erkennen/erfahren? Wie kann ich üben?

Wie habe ich Erfolg?

Wer/Was hilft mir dabei?

Warum muss ich so handeln?



AUFGABE (N)

Du bist Reporter eurer Schülerzeitung. Im Turnunterricht verletzt sich ein Schüler schwer. Nun schreibst du mit Hilfe mehrerer Zeugenaussagen einen Bericht über den Vorfall für die Schülerzeitung.

SKALA

4.0	Der Schüler/Die Schülerin verfasst einen logisch aufgebauten Zeitungsbericht, formuliert eine treffende Schlagzeile, fasst den Inhalt der Zeugenaussagen sinnvoll und in der richtigen Reihenfolge zusammen, beantwortet alle W-Fragen und schreibt sachlich/objektiv. Der Schüler/Die Schülerin verwendet für Berichte typische Ausdrücke und hält sich an die Regeln der deutschen Rechtschreibung und Grammatik.
3.0	Der Schüler/Die Schülerin verfasst einen logisch aufgebauten Bericht. Er/Sie formuliert eine Schlagzeile und ist in der Lage, eine Zusammenfassung des Inhalts der Zeugenaussagen zu schreiben. Er/Sie berichtet sachlich/objektiv und beantwortet die W-Fragen. Kleine Unstimmigkeiten (den Inhalt betreffend) können dabei auftreten. Der Schüler/Die Schülerin ist in der Lage, typische Ausdrücke einzubauen. Beim Schreiben passieren nur wenige Zeilenfehler. Der Schüler/Die Schülerin hält sich größtenteils an die Regeln der deutschen Grammatik und Rechtschreibung, kleinere Mängel treten jedoch auf.
2.0	Der Schüler/Die Schülerin verfasst einen Zeitungsbericht samt Schlagzeile, jedoch vergisst er/sie, die Antworten auf 1-2 W-Fragen einzubauen. Der Inhalt ist somit nicht vollständig bzw. etwas verändert. Die Sprache ist überwiegend sachlich/objektiv. Der Schüler/Die Schülerin wechselt öfters die Zeit. Rechtschreibfehler und Grammatikfehler sind häufiger.
1.0	Mit Hilfe 2.0 oder höher

Zusätzliche Hinweise bzw. Kommentare (optional)

Die Schüler werden langfristig in der Lage sein, Geschehnisse mündlich und schriftlich sachlich und objektiv darzustellen.